

FRANKONIA spendet für Spezialstation „Tanzbär“ der Kinderklinik Würzburg

Die Summe von 2.000 Euro spendeten die Mitarbeiter der Würzburger Frankonia Filiale für die Station „Tanzbär“ der Kinderklinik am Mönchberg, Würzburg. Die Spezialstation pflegt jüngere Menschen, die aufgrund einer angeborenen Erkrankung, nach Unfällen oder durch Komplikationen während der Geburt eine körperliche und geistige Behinderung erlitten haben. Die Anlage wird einzig durch Spenden finanziert und unterstützt die Patienten z.B. durch Musik- und Lichttherapien dabei, ihr Umfeld wahrzunehmen und sich auf ihre Art der Umwelt mitzuteilen. Initiiert durch den Frankonia Betriebsrat sowie die Mitarbeiter der Frankonia Filiale Würzburg konnten durch verschiedene Filialaktionen und Kundenspenden Gelder gesammelt werden, die an die Chefärztin der Kinderklinik, Frau Prof. Dr. Kohlhauser-Vollmuth übergeben wurden. Die Frankonia Spende trägt dazu bei, notwendige Anschaffungen und therapeutische Betreuungsmöglichkeiten zu finanzieren, die nicht im normalen Krankenhausbudget vorgesehen sind. Die Frankonia Spendenaktion ist Teil des Projekts „Kraft der Verantwortung“ der Otto Group, das alle Konzernmitarbeiter dazu motivieren möchte, in den Bereichen Nachhaltigkeit, Innovation, Vielfalt oder Wirtschaftlichkeit Verantwortung zu übernehmen.

Im Bild: (v. l.) Prof. Dr. Kohlhauser-Vollmuth und die Frankonia Mitarbeiter Matthias Schömig, Barbara Blesch und Sebastian Steinmetz

Über Frankonia

Seit der Gründung im Jahre 1908 hat sich Frankonia zum Marktführer im Bereich Jagd und Sportschießen in Deutschland entwickelt. Das Sortiment umfasst neben Ausrüstung für Jäger, Sportschützen und Sammler auch hochwertige Mode. Durch die Multichannel-Ausrichtung erreicht Frankonia seine Kunden über mehrere Vertriebswege: Kataloggeschäft, E-Commerce und den Stationärhandel mit insgesamt 27 Standorten – 11 Innenstadtfilialen, 12 Filialen in Fachmarktlage und zwei Outlets in Deutschland, dazu zwei Filialen in Frankreich. Modisch interessierte Kunden in der Schweiz spricht Frankonia über Katalog und Internet an. Daneben ist Frankonia Experteur/Großhändler mit Abnehmern in 100 Ländern, größter Markt ist hier Österreich. Viele der rund 650 Mitarbeiter sind selbst Jäger und Sportschützen und sichern mit ihrer Kompetenz den hohen Anspruch in allen Geschäftssegmenten. Als einer der wenigen Ausbildungsbetriebe dieser Branche bietet Frankonia die Möglichkeit, den Beruf des Büchsenmachers zu erlernen. Seit 2001 ist Frankonia Mitglied der Otto Group. Die Firma wird vertreten durch die Geschäftsführer Marcus Leber (Sprecher) und Jutta Warmbier.

Kontakt: Simon Abeln, Tel. 093 02/20-232, Fax 093 02/20-160, sabeln@frankonia.de